

ACR/EULAR-Klassifikationskriterien für die rheumatoide Arthritis

Kriterium	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	5 Punkte
Geschwollene/ schmerzhaft Gelenke ¹	≤ 1 (mittel) großes	2–10 (mittel) große	1–3 kleine	4–10 kleine	> 10, davon ≥ 1 kleines
Serologie ²	RF und ACPA negativ		RF oder ACPA niedrig positiv	RF oder ACPA hoch positiv	
Akute-Phase-Parameter ³	CRP und BSG normal	CRP oder BSG erhöht			
Symptombdauer ⁴	< 6 Wochen	≥ 6 Wochen			
Gesamtpunktzahl ≥ 6 ist Indikator für RA					

- 1 Definition kleine Gelenke: Fingergrund- (MCP) und Fingermitelgelenke (PIP) 1-5; Zehengrundgelenke (MTP) 2-5, Großzehenmitelgelenke (IP 1) und Handgelenke. Ausgeschlossen von der Bewertung sind: Daumensattelgelenke (CMC 1) Großzehengrundgelenke (MTP 1), Finger- und Zehenendgelenke (DIP). Definition mittlere und große Gelenke: Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie-, Sprunggelenke. Für die Bewertung eines Gelenkes als betroffenes Gelenk muss nicht die Eingangsdefinition einer definitiven Synovitis erfüllt sein. Es wird jedes geschwollene oder druckschmerzhaft Gelenk der obigen Liste gewertet.
- 2 Rheumafaktor oder anti-CCP werden als hoch-positiv gewertet, wenn deren Wert über dem 3-Fachen des oberen Normwertes liegt.
- 3 Das Kriterium einer Akute-Phase-Reaktion ist erfüllt, wenn CRP oder BSG erhöht sind. Bei der BSG sind physiologisch erhöhte Werte (Alter, Geschlecht, Schwangerschaft) zu berücksichtigen und im Zweifelsfalle nicht zu werten.
- 4 Bezieht sich auf das Gelenk, das zum Zeitpunkt der Untersuchung nach Angabe des Patienten am längsten betroffen ist.

Quelle: Aletaha D et al. 2010 Rheumatoid Arthritis Classification Criteria: an American College of Rheumatology/European League Against Rheumatism collaborative initiative. Ann Rheum Dis 2010. Sep; 69(9): 1508-8.